

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,

wieder einmal scheinen wir an der Schwelle zu großen Umwälzungen unserer Lebenswirklichkeit zu stehen. Manche vergleichen diese alles verändernde Digitalisierung mit der Erfindung des Buchdrucks, andere sprechen von der vierten Industriellen Revolution.

Fest steht: Wir sind in einem Maße wie kaum jemals zuvor genötigt, über uns selbst nachzudenken und zu bestimmen, was unser Menschsein ausmacht. Denn schon jetzt zeichnet sich ab, dass an die Digitalisierung die Chance geknüpft wäre, Dinge für uns sprechen zu lassen, sie in unserem Sinne zu verwenden. Doch der Aushandlungsprozess darüber, welcher Wandel wem nützen könnte, ist vielschichtig und kompliziert.

Die EKHN Stiftung möchte mit diesem Symposium eine Bestandsaufnahme des Prozesses leisten. Was ist bereits machbar, was ist denkbar, was wird bald Realität sein?

Ausgehend von Impulsvorträgen durch Expertinnen und Experten möchten wir mit Ihnen diskutieren, worin die Chancen und die Risiken der neuen Technologien liegen. In welcher Welt wollen wir künftig leben? Wie können wir die Zukunft gestalten? In diese Diskussion einbringen werden sich über 100 Schülerinnen und Schüler, für die das öffentliche Symposium das Ende eines dreitägigen Schülerseminars bedeutet, zu dem die Stiftung eingeladen hat.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihre EKHN Stiftung

Partner



ALLMACHT DER ALGORITHMEN?

DIE DIGITALE REVOLUTION UND WIE WIR SIE GESTALTEN

18. Februar 2017

Hörsaalzentrum (HSZ),
Campus Westend
Goethe-Universität,
Frankfurt am Main

Ein Symposium der
EKHN Stiftung

EKHN Stiftung

Die Kulturstiftung
der Evangelischen Kirche
in Hessen und Nassau
Jahnstraße 17
60318 Frankfurt am Main
Fon (069) 597 990 - 51
Fax (069) 597 990 - 52
info@ekhn-stiftung.de



SAMSTAG, 18. FEBRUAR 2017

10:00 — Begrüßung durch

Dr. Volker Jung

Kirchenpräsident der EKHN, Darmstadt

anschl.

„Eine künstliche Intelligenz, so smart, dass ich in Rente gehen kann. Ein Livebericht von den Grenzen des Möglichen.“

Prof. Dr. Jürgen Schmidhuber

Wissenschaftlicher Direktor des Schweizer Forschungsinstituts für Künstliche Intelligenz IDSIA, Lugano (angefragt)



10:45 — „Algorithm'n blues: Was sind eigentlich diese Algorithmen? Und müssen wir uns vor ihnen fürchten?“

Prof. Dr. Katharina Zweig

Fachbereich Informatik,
TU Kaiserslautern



11:30 — „Die digitale Konterrevolution. Wie Europa seine Bürger entmündigt.“

Dr. Christoph Kucklick

Chefredakteur GEO, Hamburg



12:15 — „Humboldt vs. Orwell - wohin führt die digitale Bildungsrevolution?“

Ralph Müller-Eiselt

Senior Expert,
Bertelsmann Stiftung, Gütersloh



13:00 — Mittagspause

Präsentation der Ergebnisse des Schülerseminars durch die Schülerinnen und Schüler im Foyer

14:00 — „Big Data, Open Data, Smart Data - Good Data! Wie Daten für das Gemeinwohl genutzt werden.“

Fiona Krakenbürger

Community Organizer,
Open Knowledge Foundation,
Berlin



14:45 — „@GottImHimmel - So verändert das Digitale den Glauben.“

Prof. Dr. Friedrich Wilhelm Graf

Fachbereich Theologie,
LMU München



15:30 — „Die smarte Diktatur. Ein Angriff auf die Demokratie.“

Prof. Dr. Harald Welzer

Fachbereich
Transformationsdesign,
Europa-Universität Flensburg



MODERATION

Gert Scobel

3Sat



Foto: © ZDF/3Sat

VERANSTALTUNGSORT

Hörsaalzentrum (HSZ)
Campus Westend der Goethe-Universität
Theodor-W.-Adorno-Platz 1, 60323 Frankfurt am Main
www.uni-frankfurt.de

SCHIRMHERRSCHAFT

Prof. Dr. Birgitta Wolff
Präsidentin der Goethe-Universität

Peter Feldmann
Oberbürgermeister der Stadt Frankfurt am Main

ANMELDUNG

Der Besuch des Symposiums ist kostenfrei.
Wir bitten um Anmeldung unter

www.ekhn-stiftung.de/symposium2017

Fax 069.597 990-52

Fon 069.597 990-51

ANREISE

U-Bahn: Linien U1, U2, U3 und U8 bis Haltestelle
»Holzhausenstraße«,
dann 300m Fußweg zum Campus
Bus: Linie 36 bis Haltestelle »Campus Westend«